Presseinformation

24. September 2008

Grenzüberschreitende Klimapolitik

Plank: Dämmoffensive und Energiechecks forcieren

Das Land Niederösterreich wird im Energiebereich die Zusammenarbeit mit der Tschechischen Republik verstärken und stellt dafür nach Angaben von Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank 250.000 Euro zur Verfügung. Ziel des für drei Jahre vereinbarten Programms ist die nachhaltige grenzüberschreitende Kooperation im Bereich effiziente Energienutzung. Unter anderem soll die Energieoptimierung für öffentliche Gebäude sowohl in Österreich als auch in Tschechien forciert werden. Das Gesamtprojekt ist mit 2,9 Millionen Euro veranschlagt, 85 Prozent der Kosten werden von der EU gefördert, der restliche Betrag wird von tschechischer Seite aufgebracht.

„Zu den weiteren Schwerpunkten der Zusammenarbeit zählen Energiechecks für Unternehmen, eine grenzüberschreitende Dämmungsoffensive zur Senkung des Heizenergiebedarfs in Wohngebäuden sowie die Demonstration des Passivhaus- und Niedrigenergiehausstandards in Österreich und in Tschechien", so Plank.

Aus klima- und energiepolitischer Sicht ist die Durchführung dieses Projekts von großer Bedeutung für Niederösterreich, steht man doch mit dem Kyoto-Ziel und den Klima- und Energiezielen der EU vor großen Herausforderungen. „Wir müssen die uns zur Verfügung stehende Energie effizienter nutzen. So kann etwa eine vernünftige Dämmung eines Gebäudes bis zu 50 Prozent Energieeinsparung bringen. Durch Energiechecks können Unternehmen beträchtliche Kosten einsparen", betont Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

E-Mail: presse@noel.gv.at